



Paul Zinner
Kultur?

Kulturschaffen wird im öffentlichen Bewusstsein meist als eine Art Freizeitbeschäftigung angesehen, die jene, die so was gern tun oder besuchen, ruhig machen sollen, solange Geld dafür da ist. Und das ist es ja wohl eigentlich immer. Erst jetzt wieder kann sich der Staat angesichts seines Gewinns von 373 Millionen entspannt zurücklehnen. Ob die Bevölkerung das auch so sieht, ist eine andere Frage. Manche Mitmenschen würden zum Beispiel sagen, dass man zur Busse für zu knapp kalkulierte Bauvorhaben dieses Geld ja nun für einen Spitalneubau verwenden oder den Umstand ändern könnte, dass wir das einzige Land sind, in dem seine Einwohner nur im Ausland gebären können. Aber nun mal Vernunft beiseite und ernsthaft: Es wird ja durchaus bei uns im Land so manches für die Kultur getan, die ja, das mal am Rand bemerkt, eine funktionierende Gesellschaft überhaupt erst möglich macht, und zwar schon lange vor Ötzi. Aber wenn man da liest, dass die Buchausleihe bei der Landesbibliothek trotz Digitaldikta zugenommen haben, ist das doch schon mal was. Und dann diese Vorlese- und Erzählkultur. Man hat sogar, und zwar mehr als angebracht, Seniorinnen und Senioren mit Erfolg eingebunden. Allerdings sollte man mischen: Alle sollen sich begegnen, die Jungen wie die Alten können nämlich auch etwas voneinander über das Leben lernen, auch über Erlebtes, Erfahrenes, Erlebtes, Erduldetes, Erlerntes.

Natürlich soll man nicht jede Hobbymalerin und jeden Mochtegerndichter finanzieren, aber de facto ist es ja so, dass die, die sich wirklich ernsthaft und ausdauernd bemühen, einem inneren Drang folgend, künstlerisch zu arbeiten, die Regel sind. Denn was wäre wohl, wenn die Menschheit keinen Bach, keinen Shakespeare oder keine Frida Kahlo gehabt hätte? Es gäbe diese Welt so nicht. Eine solche vorstellen mag man sich jedenfalls nicht.

Die Finanzierung der Ersteinrichtung ist gesichert

Am 29. April fand die erste ordentliche GV des Vereins Familienzentrum Balzers statt.

Nachdem der Verein mit dem Zweck des Betriebs eines Familienzentrums in Balzers anlässlich der Gründungsversammlung vom 8. Februar 2023 ins Leben gerufen wurde, wurde nun über das erste Vereinsjahr 2023 berichtet und von den Vereinsmitgliedern darüber beschlossen.

Obwohl sich die Eröffnung des Familienzentrums in der Heiligwies noch hinauszögerte, war der Vorstand des Vereins im letzten Jahr trotzdem in vielerlei Hinsicht aktiv und hat diverse notwendige Vorbereitungsarbeiten erledigt, damit das Familienzentrum 2024 dann auch seine Türen öffnen kann. Eine der wichtigsten Arbeiten war dabei die Finanzierung des Familienzentrums und dessen zukünftiger Betrieb. Hierfür wurde 2023 auf mehreren Ebenen das Fundraising aufgeleitet und auch mit der Gemeinde Balzers wurde über eine Leistungsvereinbarung verhandelt und schlussendlich Ende Jahr unterzeichnet. Nebst der Finanzierung via Mitgliederbeiträgen und freiwilligen Gönnerbeiträgen der Balzner Einwohnerinnen und Einwohner, welche im letzten Sommer angeschrieben wurden, stellen die Zusagen und bereits erfolgten Auszahlungen von Spenden gemeinnütziger Stiftungen bislang das wichtigste finanzielle Standbein des ebenfalls gemeinnützigen Vereins dar. Basierend auf den dabei erzielten Erfolgen im ersten Vereinsjahr ist die Finanzierung der Ersteinrichtung und der Aufbau des Familienzentrums in diesem Jahr gesichert.

Tag der offenen Tür auf den 24. August festgelegt

Der Start des Familienzentrums ist nun für den Spätsommer 2024 geplant. Ein Tag der offenen Tür im Rahmen der offiziellen



Der Verein Familienzentrum Balzers konnte an der ersten Generalversammlung alle Traktanden zügig bearbeiten und die Weichen für die Zukunft stellen. Bilder: Verein Familienzentrum Balzers

Eröffnung wurde auf den 24. August festgelegt. Die neue Geschäftsleiterin, Jessica Frick, welche ebenfalls im Rahmen der Generalversammlung den Mitgliedern vorgestellt wurde, tritt ihre Stelle am 1. Juli an, und Manuela Frick, zuständig für das zukünftige Spielcafé im

Familienzentrum, nimmt ihre Arbeit am 1. August auf.

Pünktlich zur ersten GV des Vereins konnte der Vorstand auch verkünden, dass die Webseite des Vereins online gegangen ist. Unter www.familienzentrum.li können sich Interessierte über das Balzner Familienzentrum informieren, dort werden zukünftig auch die Angebote im Zentrum präsentiert. Ebenso besteht bereits seit längerem die Möglichkeit, sich via des Instagram-Accounts des Familienzentrums zu informieren und sich ein Bild davon zu machen. (ingesandt)

lienzentrum informieren, dort werden zukünftig auch die Angebote im Zentrum präsentiert. Ebenso besteht bereits seit längerem die Möglichkeit, sich via des Instagram-Accounts des Familienzentrums zu informieren und sich ein Bild davon zu machen. (ingesandt)

Senioren-Kolleg Liechtenstein

Makrofotografie – Dinge des Alltags ins rechte Licht gerückt

Am Montag, 6. Mai, um 14.20 Uhr, referiert im Saal Zuschg in Schaanwald Georg Jäger aus Vaduz zum Thema «Makrofotografie – Dinge des Alltags ins rechte Licht gerückt».

Bei diesem Vortrag wird erklärt, wie Nahaufnahmen von kleinen Gegenständen aus dem Alltag, die mittels Lang-

zeitbelichtung und ausgeklügelter Beleuchtung sehr plastisch und farbintensiv sind, entstehen. Wie durch Streiflicht eine reliefartige Struktur entsteht. Gezeigt werden abstrakte Bilder, bei denen noch kleinste Details sichtbar sind, im Original aber die Fläche einer Briefmarke aufweisen. Der

Betrachter verliert bei manchen Bildern die Relation zur Originalgrösse. Einige der fotografierten Gegenstände werden zusammen mit Fotos im Format 67x100 cm im Foyer des Zuschg gezeigt. Zum Beispiel eine alte SBB-Transportkiste aus Holz mit vergilbten Etiketten. Im Anschluss an die

Vorlesung besteht die Gelegenheit zur Fragestellung und Diskussion. Sowohl Senioren und Seniorinnen als auch Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen. (Anzeige)

Hinweis und mehr Informationen
www.senioren-kolleg.li

NOTFALLDIENST

Notrufnummern

Polizei: 117
Feuerwehr: 118
Sanitätsnotruf: 144
Europäischer Notruf: 112
Sorgentelefon für Kinder & Jugendliche: 147 (www.147.li)

Ärztlicher Notfall

Tel. +423 230 30 30

Zahnärztlicher Notfall

Samstag, 4. Mai, 10 bis 12 Uhr
Sonntag, 5. Mai, 10 bis 12 Uhr
Dr. med. dent.
Martin Schädler
Wiesengasse 2, Schaan
Tel. +423 231 33 33

Donnerstag, 9. Mai, 10 bis 12 Uhr

Dr. med. dent.
Diana Sadiku
Gnetsch 3, Balzers
Tel. +423 384 11 71

Frauenhaus

Notruf Tag und Nacht
Tel. +423 380 02 03

Apothekendienst

Schlossapotheke Vaduz
Tel. +423 233 25 30
An Sonn- und Feiertagen
10 bis 11.30 Uhr
Engel-Apotheke Balzers
Tel. +423 232 92 32
An Sonn- und Feiertagen
9 bis 13 Uhr
Am Sonnenplatz, Triesen
Tel. +423 234 01 01
Samstag, 8 bis 17 Uhr
Sonntag, 8 bis 12 Uhr

Bestattungsdienst

Kintra Triesen
Tel. +423 392 37 33
Marxer Anstalt, Bendern
Tel. +423 373 12 82

Pilzkontrolle

Sabine Gahr, Schaanwald
Tel. +423 373 14 86,
Handy +423 788 59 88
Evelyn Schocher, Mauren
Handy +41 78 694 93 20

Pannendienst TCS

Tel. 140

Stromversorgung

LKW: Tel. +423 236 01 11

Gasversorgung

Liechtenstein Wärme
Tel. +423 233 35 55

Wasserversorgung Unterland

Tel. +423 373 25 25

Schloss- und Schlüsseldienst

AFS-Schlüsseldienst (24 h)
Tel. +423 232 00 07

Gut seit 1927
Goldschmied und Uhrmacher



Alliance

aus dem hauseigenen Atelier

Marktgasse 7, 9004 St.Gallen, Tel. 071 222 20 67

www.gut-goldschmied.ch